

Die Wärmebelastung für den menschlichen Körper

Die folgenden drei Karten zeigen die Wärmebelastung für den menschlichen Körper um 14 Uhr mit der sogenannten Physiologisch Äquivalenten Temperatur (PET). Sie wird in einem Meter Höhe angezeigt (Mittelpunkt des Menschen) und wird auch die „gefühlte Temperatur“ genannt. Dabei gibt es eine Spanne von einer gefühlten Temperatur von etwa 23 Grad ohne Wärmebelastung bis hin zu gefühlten 44 Grad mit einer extremen Wärmebelastung und damit verbundenen gesundheitlichen Belastungen für den menschlichen Körper. Diese Art der Temperatur mit entsprechenden Abstufungen wird auch vom Deutschen Wetterdienst für die Einteilung von Hitzewarnungen im Sommer zugrunde gelegt.